



# Gottesdienst zum Mitfeiern

für den 3. Sonntag nach Epiphania

am 24. Januar um 18 Uhr in der Elisabethkirche und  
zum Nachhören und -feiern auf [www.Elisabethkirche.de](http://www.Elisabethkirche.de)

# Glocken

## Begrüßung:

Im Namen des Vaters .und des Sohnes und des Heiligen Geistes, Amen.  
Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat..

Herzlich willkommen zu diesem meditativen Gottesdienst aus der Elisabethkirche am 3. Sonntag nach Epiphania an ihren Bildschirmen zuhause und hier in der Kirche

Ich freue mich, trotz angespannter Coronalage, können wir hier wegen einer einigermaßen vertretbaren Inzidenz von einem guten Stück unter 200 wieder Meditativen Gottesdienst feiern und mit liebevollem Abstand halten und mit Mund-Nasenschutz hören und beten. Die mehrstimmigen Lieder lassen wir für uns singen und summen höchstens mit geschlossenen Lippen unter der Maske mit. Singen tun wir dagegen fröhlich im Herzen. Wie gut das tut in diesen Zeiten. Von Ihnen, der Meditativen Gemeinde verabschiede ich mich mit diesem Gottesdienst aus dem aktiven Dienst als Pfarrer an der Elisabethkirche. Als ein die Stille suchender Beter freilich bleibe ich mit Ihnen und Euch auf dem Weg: Auf dem Pilgerweg des Vertrauens um die ganze Erde.

Wir stellen uns unter das Wort für diesen Gottesdienst und diese Woche:

**“Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.”** (Lk 13,29)

Lied: O Christe Domine Jesu ...

Mitsummen unter der Maske möglich,  
mitsingen nur im Herzen

The image shows a musical score for the hymn 'O Christe Domine Jesu ...'. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The melody is written in a simple, homophonic style. Below the treble staff, the lyrics are written: 'O Chri-steDomine Je-su, O Chri -steDomine Je -su! O'. The bass staff provides a simple harmonic accompaniment.

Mit Worten Israels lasst uns im Wechsel beten:

## **Psalm 86** (L.= Liturg- G. = Gemeinde)

**Alle:** Lobet den Herrn, alle Heiden! Preiset ihn, alle Völker!  
Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit.

**L:** HERR, neige deine Ohren und erhöre mich;  
denn ich bin elend und arm.

**G.:** Bewahre meine Seele, denn ich bin dein.  
Hilf du, mein Gott, deinem Knechte, der sich verlässt auf dich.

**L:** Denn du, Herr, bist gut und gnädig,  
von großer Güte allen, die dich anrufen.

**G.:** Vernimm, HERR, mein Gebet  
und merke auf die Stimme meines Flehens!

**L:** In der Not rufe ich dich an;  
du wollest mich erhören!

**G.:** Alle Völker, die du gemacht hast, werden kommen  
und vor dir anbeten, Herr, und deinen Namen ehren,

**L:** dass du so groß bist und Wunder tust  
und du allein Gott bist.

**G.:** Weise mir, HERR, deinen Weg,  
dass ich wandle in deiner Wahrheit;

**L:** erhalte mein Herz bei dem einen,  
dass ich deinen Namen fürchte.

**Alle:** Lobet den Herrn, alle Heiden! Preiset ihn, alle Völker!  
Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit.

Ps Ps 117,1-2; 86,1-2.5-11

**Amen**

## **Lesung:** Johannesevangelium 4,5-14

Da kam er in eine Stadt Samariens, die heißt Sychar, nahe bei dem Feld, das Jakob seinem Sohn Josef gab.

Es war aber dort Jakobs Brunnen. Weil nun Jesus müde war von der Reise, setzte er sich am Brunnen nieder; es war um die sechste Stunde.

Da kommt eine Frau aus Samarien, um Wasser zu schöpfen. Jesus spricht zu ihr: Gib mir zu trinken! Denn seine Jünger waren in die Stadt gegangen, um Essen zu kaufen.

Da spricht die samaritanische Frau zu ihm: Wie, du bittest mich um etwas zu trinken, der du ein Jude bist und ich eine samaritanische Frau? Denn die Juden haben keine Gemeinschaft mit den Samaritanern. –

Jesus antwortete und sprach zu ihr: Wenn du erkennst die Gabe Gottes und wer der ist, der zu dir sagt: Gib mir zu trinken!, du bätest ihn und er gäbe dir lebendiges Wasser.

Spricht zu ihm die Frau: Herr, hast du doch nichts, womit du schöpfen könntest, und der Brunnen ist tief; woher hast du dann lebendiges Wasser? Bist du mehr als unser Vater Jakob, der uns diesen Brunnen gegeben hat? Und er hat daraus getrunken und seine Kinder und sein Vieh.

Jesus antwortete und sprach zu ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, den wird wieder dürsten; wer aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben quillt.

Let all who are thirsty come

Mitsummen unter der Maske möglich,  
mitsingen nur im Herzen

Let all who are thirst - y come. Let all who wish re - ceive the  
wa - ter of life free - ly. A - men, come Lord Je - sus. A - men, come Lord Je - sus.

The image shows a musical score for a hymn. It consists of two systems of music. The first system has a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The second system also has a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The lyrics are written below the vocal lines.

## Gebet auf dem Weg zur Stille (ca. 5. Minuten)

Gott, Quellbrunnen des Daseins,  
Liebhaber des Lebens.

Christus,  
Quellstern neuen Lichtes am Morgen.

Heiliger Geist, Tröster,  
und Feuer der Liebe in der Nacht.

Komm in der Stille!  
Tritt ein in meinen Corona-Alltag,  
in diese Wüste.

Begegne mir,  
wo ich laufe und renne  
mich ängstige und sorge,  
mich mühe und plage.  
Ich schöpfe – so oft vergeblich – Hoffnung und Zukunft  
aber schau, mein Brunnen gibt nicht viel her.  
ich leide Durst, immer von neuem.

Ich dürste nach Liebe!  
Nach einer Umarmung,  
einem Augenblick,  
der mich lächeln macht.  
Aber alles Lächeln ist verborgen  
hinter Masken – nur schwer zu sehen.  
Ich weiß: Abstand schützt mich und den Anderen  
Aber er macht mich auch krank – vor Sehnsucht  
nach Normalität, nach Zuwendung, nach Nähe.

Ich dürste - nach dir Gott.  
Nach Frieden und Gerechtigkeit  
von dir – unter uns Menschen.  
Dass wir einander nicht belügen,  
sondern achten und würdigen  
alle: als deine Menschenkinder.

DEIN Brunnen hat Wasser die Fülle.  
Stille den Durst.  
Heile das Zerbrochene.  
Gib lebendiges Wasser,  
Glaube, Liebe und Hoffnung,  
in der Fülle, die mich überfließen lässt.  
Komm!

# Gebetstille

(ca. 5. Minuten)

Wenn Sie können, dann nehmen Sie sich jetzt Zeit und beten in der Stille.

Lied nach der Stille:

Lied: Kristus, din Ande ...

**Mitsummen unter der Maske möglich,  
mitsingen nur im Herzen**

The image shows a musical score for a hymn. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is common time (C). The melody is written in the treble staff, starting with a treble clef and a 3-measure rest. The lyrics are written below the treble staff. The bass staff provides a harmonic accompaniment with chords and single notes. The lyrics are in three lines: 'Christus, dein Geist wohnt in uns, er ist Quel - le des e - wi-gen Le-bens.', 'Kris-tus, din An - de i oss är en käl - la med por-lan-de va-ten.', and 'Je-sus, your Spi - rit in us is a well-spring of life e-ver - la-sting.' The score ends with a double bar line and repeat dots.

Christus, dein Geist wohnt in uns, er ist Quel - le des e - wi-gen Le-bens.  
Kris-tus, din An - de i oss är en käl - la med por-lan-de va-ten.  
Je-sus, your Spi - rit in us is a well-spring of life e-ver - la-sting.

## Kyrie 19

mitsummen unter der Maske,  
mitsingen nur im Herzen möglich

The image shows a musical score for a Kyrie. It consists of four staves. The top two staves are for vocal parts: the first staff is for Soprano (K:) and the second for Alto (A:). The bottom two staves are for piano accompaniment. The music is in a minor key (one flat) and common time. The lyrics are: K: Ky-ri-e e - le - i - son. A: Ky-ri - e e - le - i - son, Chri - ste e - le - i - son.

### Fürbitten

**Alle:** Du bist nicht in deiner Fülle geblieben, Gott, sondern herausgetreten in die Zeit und hast Liebe gezeigt zu uns Menschen.

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.

**Alle:** Was können wir dir schon bieten als unsere Bedürftigkeit. Aber du kommst zu uns in Freundschaft und beschenkst uns in der Hingabe deines Sohnes.

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.

**Alle:** Schenke uns, deiner Kirche, die Kraft, Zeugin deiner vorbehaltlosen Liebe und Werkzeug deines Friedens zu werden.

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.

**Alle:** Hilf uns in deinem Namen dazu beizutragen, dass Güte erscheint, wo Hass herrscht; daß verziehen wird, wo Menschen sich beleidigen.

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.

**Alle:** Hilf dass Versöhnung geschieht, wo Streit ist, dass Hoffnung geweckt wird, wo Verzweiflung quält

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.



**Alle:** Lass es geschehen, dass Du - wenn Du möchtest auch durch uns - ein Licht entzündest, wo Finsternis um sich greift, Freude erweckst, wo Kummer wohnt.

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.

**Alle:** Wir bitten für die Verantwortlichen in Staat und Gesellschaft, gib den Mut für Recht und Gerechtigkeit einzustehen und die Demokratie immer neu zu beleben. Besonders für die Demokratie in Amerika, die in diesen Tagen so gefährdet erscheint, erbitten wir Widerstandskraft und Versöhnung

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.

**Alle:** für uns alle im Alltag der Pandemie. Wir leiden darunter, so isoliert zu sein und sind betroffen von den vielen Toten. Hilf uns einander beizustehen und mit Geduld die Hoffnung zu bewahren

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.

**Alle:** Für die Müden und Überforderten überall. Gib Halt und Ruhe aus der Erfahrung deiner Liebe. Sende Menschen, die sich im Vertrauen auf Dich herauswagen zu den Bedürftigen.

**Liturg\*in:** Wir rufen Dich an: **Sänger\*innen:** Kyrie eleison.

Und wie Jesus uns zu beten gelehrt hat:

Vater unser ...im Himmel  
geheiligt werde dein Name  
dein Reich komme  
dein Wille geschehe,  
wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib und heute.  
Und vergib uns unsere Schuld  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigen.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

Mitsummen unter der Maske möglich,  
mitsingen nur im Herzen

## Veni Lumen (Choral)

Komm, Schöpfer Geist. Komm, Licht der Herzen

O Ve - ni Cre - a - tor Spi - ri - tus.

O Ve - ni lu - men

cor - di - um, ve - ni lu - men cor - di - um.

## **Segen:**

„Der Herr segne und behüte dich  
Der Herr lasse leuchten sein Angesicht über dir  
und sei dir gnädig  
Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich  
und gebe dir Frieden

## **Es wirken voraussichtlich mit:**

Pfr. Bernhard Dietrich: Liturgie, Gebet und Gesang

Constantin Scholl: Orgel

Carola Zentgraf, Marie-Luise Brinkman, Cosima Lieberknecht, Eike Löhden: Gesang:

Nils Hahmann-Düringer: Tontechnik

Bernhard Dietrich: Bildtechnik und Schnitt

## **Gottesdienst hören und feiern:**

**[www.elisabethkirche.de/aktuell/gottesdienste](http://www.elisabethkirche.de/aktuell/gottesdienste)**

Bis zum nächsten meditativen Gottesdienst, könnte etwas Zeit vergehen. Jemand müsste sich berufen fühlen, dazu einzuladen und das alte Team und weitere Initiatoren zusammenzubringen für einen Neustart. Dazu wünsche ich Gottes Segen.

Ihr Bernhard Dietrich